



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Lebenswelten in der DDR

16. Juli 2022 | 10 – 15 Uhr

Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße

Erfurter Universitätsprojekt lädt zum
Dritten Bürgerforum ein

Familienerinnerungen, der Sachkundeunterricht in der Schule, herausfordernde Bildungswege & Alltagsräume zwischen Eigensinn und Überwachung: die Zugänge zu einer Erfahrungsgeschichte der DDR und der Transformationszeit nach 1990 sind vielfältig. Vier Forschungsprojekte an der Universität Erfurt untersuchen aus verschiedenen Perspektiven diese Zeit.

**Wie haben Sie die DDR und die Transformation erlebt?
Welche Erinnerungen verbinden Sie mit Ihrem Werdegang
und den Lebenswelten in der DDR?
Welche Geschichten sind Ihnen im Gedächtnis geblieben?**

Seit 2019 wird an der Universität Erfurt in einem Forschungsverbund gemeinsam mit weiteren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in Jena und Weimar der Frage nachgegangen, wie Erfahrungen der Wende- und Umbruchszeit ab 1989 verarbeitet wurden und welche Rolle sie in den persönlichen und familiären Erinnerungen heute spielen. Im Juli möchten wir darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie zum Dritten Bürgerforum „**Die DDR erzählen...**“ des Forschungsverbundes „Diktaturerfahrung und Transformation“.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: dut.info@uni-erfurt.de
Weitere Informationen unter: <https://verbund-dut.de>



Frühlingsfest auf dem
Domplatz, Erfurt, 1971
Foto: Dieter Demme
Bundesarchiv,
183-K0408-1001-001



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

FORSCHUNGSVERBUND
**Diktaturerfahrung
+ Transformation**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung